

188

Bundesrat: Riemer—Rück.

- die Verlängerung der Geltungsdauer des Wohnungsanforderungsgesetzes 1949 **71** (7. 3. 1952) 1515—1516.
 die Amtshaftungsgesetz-Novelle 1952 und die Verwaltungsgerichtshofgesetz-Novelle 1952 **72** (28. 3. 1952) 1541—1542.
 die Abänderung des Finanzausgleichsgesetzes **77** (25. 7. 1952) 1687—1689.
 das Gewerbesteuerausgleichsgesetz 1953 **79** (14. 11. 1952) 1747—1749.
 das Finanzausgleichsgesetz 1953 **80** (26. 11. 1952) 1756—1762.

Anfragen, betr.:

Rückersatz von Aufwendungen für die Besatzungsmacht (39/J-BR) **60** (28. 2. 1951) 1243.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 2. 5. 1951 (35/AB-BR) **63** (31. 5. 1951) 1315.

eine Aussendung der Pressestelle der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft (44/J-BR) **62** (12. 4. 1951) 1271.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 23. 6. 1951 (41/AB-BR) **64** (22. 6. 1952) 1319.

die Vergütung von Besatzungskosten (54/J-BR) **77** (25. 7. 1952) 1638.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 27. 9. 1952 (50/AB-BR) **78** (30. 10. 1952) 1721.

RÖSCH Otto, Sekretär, Graz.

(Ersatzmann für Hladnik.)

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Angelobung: **68** (29. 11. 1951) 1443.

Gewählt in:

den Finanzausschuß (Mitglied) **69** (21. 12. 1951) 1489.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **69** (21. 12. 1951) 1489.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) **69** (21. 12. 1951) 1489.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **69** (21. 12. 1951) 1489.

Berichterstatter über:

die Zulässigkeit des Verbotes des Betretens von Gast- und Schankgewerbebetrieben **73** (10. 4. 1952) 1557.

die Fristengesetznovelle 1952 **73** (10. 4. 1952) 1558.

die Verlängerung der Geltungsdauer des Preisreibereigesetzes **74** (29. 5. 1952) 1576.

die Belastetenamnestie, dienstrechte Maßnahmen für vom Nationalsozialistengesetz betroffene öffentliche Bedienstete und die Vermögensverfallsamnestie **77** (25. 7. 1952) 1711 bis 1713.

Maßnahmen zur arbeits- und berufsrechtlichen Gleichstellung der Volksdeutschen mit den österreichischen Staatsbürgern **77** (25. 7. 1952) 1715—1717.

die Voraussetzungen der Ausübung der Rechtsanwaltschaft durch Volksdeutsche **78** (30. 10. 1952) 1738—1739.

Anfrage, betr.:

die Erstattung der von den Bundesbehörden erhobenen Verwaltungsstrafgelder und Erlöse verfallener Gegenstände (57/J-BR) **78** (30. 10. 1952) 1721.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 2. 12. 1952: **51/AB-BR.**

RÜCK Rosa, Fürsorgerin, Graz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark.

Angelobung: **47** (6. 12. 1949) 836.

Ausgeschieden aus dem Bundesrat infolge Eintrittes in den Nationalrat am 30. 9. 1952 BR **78** (30. 10. 1952) 1721.

(Ersatzmann: Hofbauer.)

Siehe auch Personenregister B, Nationalrat.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

Ersatzmitglied **75** (18. 6. 1952) 1627.

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) **48** (7. 12. 1949) 839.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

Austritt **65** (19. 7. 1951) 1372.